



## Vorratshaltung für Meerschweinchen – durchdacht und tiergerecht

Meerschweinchen benötigen täglich frisches Heu und Gemüse – letzteres ist allerdings nur eingeschränkt lagerfähig. Trotzdem können Halter einiges bevorraten: Trockenfutter, Kräutermischungen und getrocknete Gemüsesorten lassen sich problemlos luftdicht aufbewahren. Auch der Bedarf an Heu ist nicht zu unterschätzen – ein Wochenvorrat pro Tier ist Pflicht, besser sind zwei.

Ebenso sollte stets ausreichend Einstreu im Haus sein. Meerschweinchen haben empfindliche Atemwege – staubfreie Streu ist daher empfehlenswert. Trinkwasser sollte für den Notfall gelagert und Flaschen regelmäßig ersetzt werden. Wer mehrere Tiere hält, braucht zudem mehrere Näpfe, Schlafhäuser und Spielmöglichkeiten. Nicht vergessen: Auch Vitamine (z. B. Vitamin C, da Meerschweinchen es nicht selbst bilden können) sollten eingeplant werden.

Für Ausnahmesituationen – wie längere Abwesenheit oder Krankheit – empfiehlt sich ein kleiner „Notfall-Plan“ für Helfer mit Pflegehinweisen, Fütterungstabelle und Notfallnummern.

### Checkliste: Meerschweinchen-Vorrat – Das brauchen Sie

- Heu-Vorrat für mind. 2 Wochen
- Trockenfutter (Getreidearm, mit Vitamin-C-Zusatz)
- Getrocknetes Gemüse, Blätter oder Kräuter
- Frisches Gemüse täglich einplanen (nicht lagerfähig!)
- Vitamin-C-Ergänzung (Pulver oder Tropfen)

- ☐ Frisches Wasser + Wasservorrat (z. B. Kanister)
- ☐ Ersatztrinkflasche oder Wassernapf
- ☐ Einstreu (mind. 2–3 Ballen staubarme Streu)
- ☐ Unbehandelte Holz-Häuschen und Verstecke
- ☐ Beschäftigungsmaterial (z. B. Weidentunnel, Papphäuser)
- ☐ Pflegeutensilien (Krallenschere, Bürste)
- ☐ Reinigungsbedarf (Handschuhe, Streuschaufel, Reiniger)
- ☐ Notfall-Zettel mit Pflegehinweisen und Tierarztkontakten

[Mehr Tipps und Hintergrundwissen finden Sie hier](#)

vorratshaltung-heute.de – Vorratshaltung ist kein Alarmknopf – sondern gesunder Menschenverstand.